

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901**

331 (29.11.1901) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Zweites Blatt. Freitag den 29. November (folgt ein drittes Blatt.) 1901.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 128 629. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Ottenhausen, Oberamts Neuenbürg, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.  
Karlsruhe, den 26. November 1901.

Großh. Bezirksamt.  
Jacob.

## Konkursverfahren.

Nr. 46 372. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Schlossermeisters Karl Lörcher zu Karlsruhe, z. Bt. an unbekanntem Orten, wurde nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung durch Beschluß des diesseitigen Gerichts vom 21. November d. Js. aufgehoben.  
Karlsruhe, den 27. November 1901.

Thum,

Gerichtsschreiber Großh. Amtsgerichts.

## Die Tilgung der 3 1/2 %igen Badischen Eisenbahnanlehen von 1880 und 1886 betreffend.

Von den Schuldverschreibungen des 3 1/2 %igen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1880 sind planmäßig auf 1. Juli 1902 je 179 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Mark im Gesamtbetrage von 1 253 000 Mark zu tilgen.  
Weiter sind von den Schuldverschreibungen des 3 1/2 %igen Eisenbahnanlehens vom Jahr 1886 planmäßig auf 1. Juli 1902 je 14 Stück zu 3000, 2000, 1000, 500, 300 und 200 Mark im Gesamtbetrage von 98 000 Mark heimzuzahlen.

Die Ausloosung der Schuldverschreibungen dieser beiden Anlehen wird

**Donnerstag den 5. Dezember d. Js., Vormittags 10 Uhr,**

in unserm Geschäftszimmer Nr. 15 öffentlich vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 27. November 1901.

Großh. Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Giller.

## Badischer Frauenverein.

7.1. Die diesjährige Ausstellung und der Verkauf von Arbeiten der Kunststickererschule findet im Galleriegebäude, Linkenheimerstraße 2, an folgenden Tagen statt:

**Dienstag den 3. Dezember d. Js.,** von 10 bis 1 Uhr  
**Mittwoch den 4. Dezember d. Js.,** und  
**Donnerstag den 5. Dezember d. Js.,** 2 1/2 bis 6 Uhr.

Eintrittsgeld 20 Pf.

Zum Besuch derselben erlauben wir uns ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 28. November 1901.

Der Vorstand der Abtheilung I des Badischen Frauenvereins.

## Weihnachtsbitte des evangelischen Krankenvereins.

4.1. Neben den Kleinen sind es in erster Linie die Armen und Kranken, welche sich des Christfestes freuen sollen, weil der in Bethleem Geborene ganz besonders ihnen seine Hilfe und Freundschaft zugewandt hat. Der evangelische Krankenverein möchte den von seinen Mitgliedern besuchten Kranken auch in diesem Jahre zu einer rechten Weihnachtsfreude verhelfen und bittet darum wieder, ihm dazu behülflich zu sein. Gaben nehmen die Damen des Vereins und auch der Unterzeichnete gerne entgegen.

S. A.: Mühlhauer, Stadtpfarrer.

## Zwangs-Versteigerung.

**Samstag den 30. November 1901.** Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal **Waldhornstraße 19** gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Wanduhr, 1 Kommode, 1 Schreibtisch, 1 Nähstischchen, 1 Hängelampe und Sonstiges mehr.  
Karlsruhe, den 27. November 1901.

Kiefer, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstraße 53** ist sofort oder für später eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Gartenstraße 68** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit sämtlichem Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

\* **4.2. Georg-Friedrichstraße 6** ist im 2. Stock eine freundliche 2 Zimmerwohnung mit Zugehör auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— **Debelstraße 15** ist die **Bel-Etage-Wohnung** mit Balkon, in ruhiger Straße Mitte der Stadt, praktisch eingetheilt, 5 geräumige Zimmer und Zugehör, per sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Kaiser-Allee 31** ist der 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Kaiser-Allee 65** ist ein schönes Mansardenzimmer nebst Küche mit Kochofen an ruhige Mieterher sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Karlstraße 85** im Hinterhause sind 2 schön. Wohnungen, der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich an ruhige ordnungsliebende Leute zu vermieten. Einzusehen Mittags von 1—1/2 3 Uhr. Näheres im Vorderhause, 3. Stock.

\* **3.1. Kurvenstraße 5** ist eine schöne helle Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde sofort oder später wegen Wegzug zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

\* **3.3. Luisenstraße 23** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen, freundlichen Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern, Closet und Garten, in sehr ruhigem Hause, in nächster Nähe der Ettlingerstraße und des Stadtgartens, auf 1. April 1902 zu vermieten. Koch- und Leuchtgas vorhanden. Einzusehen von 9—2 Uhr und von 3—6 Uhr. Näheres daselbst.

\* **Werderstraße 84** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung (neu hergerichtet) von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* **Westendstraße 6** ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 6 Zimmern mit allem Zugehör, Balkon, Veranda, mit Gartenzutritt zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* Eine freundlich hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller u. s. w. ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 5, parterre.

## Herrschafts-Wohnungen.

4.3. In meinem Neubau, Ecke der Ritter- u. Bähringerstraße, sind zwei Wohnungen, Bel-Etage und vierter Stock, bestehend aus je 7 Zimmern, Bad u. Fremdenzimmer, Antheil an Waschküche nebst allem sonstigen Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend elegant eingerichtet, per 1. April 1902 zu vermieten. Für einen Arzt oder Anwalt könnte auf Wunsch ein weiteres Zimmer als Wartezimmer abgetheilt werden. Näheres bei

**Friedr. Köchlin,**  
Kaiserstraße 147.

## In meinem Hause Nießtahlstraße 4

ist der 3. Stock, bestehend aus 7—8 Zimmern, Küche mit Vorraum, Speisekammer, 2 Closets, Bad nebst reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 Uhr ab. Näheres im Parterre oder Amalienstraße 17 bei **R. Curjel**, Architekt.

## Kaiserstraße 180

ist die Parterrewohnung von 7 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 2. oder 3. Stock.

## Eine elegante Wohnung,

2 Treppen hoch, bestehend aus 10 großen Zimmern, größtentheils auf die Straße gehend, mit Badezimmer, Alkov, Küche nebst reichl. Zubehör, ist per 1. April 1902 zu vermieten. Die Wohnung eignet sich besonders für einen Arzt oder Rechtsanwalt. Auskunft ertheilt

**E. Neu,**  
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

### 6 Zimmerwohnung,

herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zubehör, Bad, Waschküche, Trockenschrank, Gartenantheil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Großh. Schlosspark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf sogleich zu vermieten. Näheres bei Herrn Architekt Franz Wolf, Edelsheimstraße 1, oder Rüppurrerstraße 20 im Bureau.

### Wohnungen.

\*4.1. Gartenstraße, Ecke der Lessingstraße, Neubau, sind sehr schöne Wohnungen von 4, 5 und 6 Zimmern zu vermieten bei Jof. Wirth.

### Mansardenwohnung,

bestehend aus 3 hübschen Zimmern und Küchenraum, hinter Glasabschluß, an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 193/5 im 3. Stock. 3.1.

### Wohnungs-Gesuch.

Eine alleinstehende Dame sucht in ruhigem Hause zum 1. April 1902 eine Wohnung von drei Zimmern oder zwei Zimmer mit Mansarde und Küche in guter Lage zu mieten. Offerten unter Nr. 8341 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Auf 1. April 1902

wird von einer von auswärtig hierher ziehenden Familie von zwei Personen eine elegant ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör im westlichen Stadttheil gesucht. Gefällige Angebote mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 8337 erbeten. 4.2.

### Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung im III. oder IV. Stock von 6 Zimmern, Bad, Balkon und allem Zugehör, ferner 2 grosse oder 3 kleinere

### Bureauräume

im gleichen Hause, parterre, ab 1. April 1902 möglichst in der Nähe des Mühlburgerthores auf 5 Jahre fest zu mieten gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 8342 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

### Bessere möblierte Wohnung

von 2-3 Zimmern, mittl. Stadt, von 2 Herren gef. Offerten unter Nr. 8340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Fabriklokal

oder große Werkstätte, sehr hell, 200 qm, mit Licht- und Kraftgasleitung, eventl. mit Wohnung auf 1. April Nähe Kaiserplatz gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8308 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

### Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später mit 1 od. 2 Betten an Herren oder Fräul. preiswerth zu vermieten; ebendasselbst ist auch ein freundl. Zimmer mit 2 Fenstern, nach Wunsch mit Pension, Preis per Monat M. 45.—, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

In nächster Nähe der Post, Douglasstraße 15, ist ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

### Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock, am Libellplatz. Dieselben können auch einzeln abgegeben werden. 5.3.

### Ritterstraße 36

ist ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres parterre.

### Ein möbliertes Zimmer

ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Dorfstraße 15 im Laden.

### Möbliertes Zimmer,

hübsches, großes, mit 1 oder 2 Betten an 1 oder 2 solide Herren zu vermieten. Näheres Kreuzstr. 25, parterre, Eingang im Hof.

### 2 Schlafstellen,

Hinterhaus, 3. Stock, monatlich 6 Mark, sofort zu vermieten. Näheres im Laden Durlacherstraße 29.

### Zimmer-Gesuche.

\* Ein junger Kaufmann sucht in der Nähe der kath. Stadtkirche ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension. Gelegenheit zum Klavierspielen erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Leeres Zimmer

sofort zu mieten gesucht, möglichst separat. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8344 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Per 1. April 1902

### 30 000.—

auf prima Object von pünktlichstem Zinszahler gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 8343 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Dienst-Anträge.

— Gesucht ein besseres Mädchen mit Zeugnissen zur Mithilfe im Haushalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Meldezeit: 11—12 oder 4—5 Uhr.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und in den häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet auf 1. Januar Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 124 b im 3. Stock.

Auf 1. Januar wird ein gewandtes, feineres Zimmermädchen gesucht, das sehr gut nähen und bügeln kann. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Näheres zu erfragen Westendstraße 71. 3.3.

### Lebens-Stellung.

2.2. Eine concurrenzfähige und angesehene Verf.-Anstalt (Renten-, Kapital- und Lebens-Versicherung) sucht einen energischen Herrn von gutem Ruf als

### Reise-Inspektor.

Offerten möglichst mit Angabe von Referenzen und der bisherigen Thätigkeit sub C 7165 an Heint. Eisler, Hamburg, erbeten.

### Empfehlung.

\* Eine tüchtige Weißnäherin, welche auch flickt, sucht noch einige Kunden. Näheres Zitel 35, 1. Stock links. Ebendasselbst empfiehlt sich eine Kleidermacherin im Anfertigen und Umändern.

### Geübte Frisense

empfiehlt sich zur Anfertigung feiner Theater-, Gesellschafts- und Promenadenfrisuren. Näheres beim Stellenvermittlungsbureau des Frauenvereins, Gartenstraße 47.

### Verloren.

\* Am Samstag Abend ging in der Amalien- oder Karlstraße ein Opernglas verloren. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

### Verloren.

\* Vergangenen Montag wurde in der Stadt ein langes, schwarzes Spikentuch verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Zähringerstraße 86, parterre.

### Haus

mit Einfahrt und großem Hinterplatz zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 110.

### \*2.1. Zu verkaufen:

- 1 Bett mit Kofst, Matrage u. Polster, Preis 25 M.
  - 1 Musikwerk mit 14 Notenplatten " 25 M.
  - 1 Nähtischen " 7 M.
  - 1 Volkszither mit Kasten " 5 M.
- Näheres Kapellenstraße 42, Hinterhaus 2. Stock.

\* Ein gut erhaltenes Rubelbrett und ein neues Wallholz sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Friedenstraße 17 im Hinterhaus, 5. Stock.

- 1 Flügel M. 60,
- 1 Tafelklavier M. 60,
- 3 Pianinos M. 250, 270, 360,

gut renovirt in eigener Werkstätte, empfiehlt

M. Gatz, Pianolager, Café Grünwald, 2 Treppen.

5.1.

Ein gebrauchtes, gut erhaltenes

### Knaben-Zweirad,

sehr geeignet für Weihnachtsgeschenk, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Herd,

für eine kl. Familie passend, ist billig zu verkaufen: Gerwigstraße 25.

### Honig.

4.1. Selbstgeschleudertes, reiner Bienenhonig ist zu verkaufen: Gttingerstraße 93.

### Massenhunde.

\* Zwei Boyer (Hüden), gute Begleit- und Hofhunde, 1 Wolfshund (Hüde), sehr wachsam, 2 Rattenfänger (Hüden), 1 Buntfischer (Hüde), schwarz mit braun, 1 Zwergspitzer (Hüde), kleinste Rasse, billig zu verkaufen. Nehme Bestellungen zu Weihnachtsgeschenken an.

Die Hundehandlung Emil Rupp, Kapellenstraße 42.

### Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat,

Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Markgrafenstr. 16.

### Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei

S. M. Fischl,

Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

— Gespieltes Piano

### zu kaufen gesucht.

Gesf. Offerten an L. Schwelsgut, Erbprinzenstr. 4.

### Ein gebrauchter Waschtisch

mit Marmorplatte wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 8335 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Tanzstunde.

\*2.2. An einem besseren Tanzkurs können noch einige Damen und Herren Theilnehmen. Gelehrt werden sämtliche Mund- und Gesellschaftstänze. Beginn nächste Woche. Honorar mäßig. Gesf. Anmeldungen Auguststraße 9, 2. Stock, erbeten. Maria Ohndmann, Mitgl. d. Gr. Hoftheaters.

**Unterricht  
im  
Maschinenschreiben**

wird gegen mäßiges Honorar gründlich und gewissenhaft ertheilt bei 10.3.

**Alwin Vater,**

Karlsruhe — Birkel 32,  
Telephon 1451.

**Champagner und  
Schaumweine:**

St. Marceaux & Co.,  
Pommery & Greno,  
Burgeff, grün,  
Kupferberg, Gold,  
Henkell, trocken,  
Math. Müller,  
Blankenhorn & Co.,  
Jul. Oppmann 9.3.

zu Originalpreisen bei

**F. Bausback,**

Weinhandlung,  
Amalienstrasse 53. Telefon 1468.

**Kaffee.**

stets frisch gebrannt,  
beste Qualitäten zu den billigsten  
Preisen bei

**F. X. Rathgeb,**

vorm. Fried. Maisch,  
57 Ludwigplatz 57.

**Blüthenhonig,**

feinste Qualität, empfiehlt billigst

**F. X. Rathgeb,**

vorm. Fried. Maisch, Hofl.,  
Ludwigplatz 57.

**Sparjamen Hausfrauen**

empfehle

	1 Pf.	3 Pf.	5 Pf.
Kaisermehl . . . . .	16	45	70
Kaisermehl . . . . .	18	50	80
Kaiserauszug . . . . .	20	55	90
ff. Aug. Kaiserauszug . . . . .	24	70	110
Brotbefe täglich frisch . . . . .	45	42	40

Hülsenfrüchte, Dörrobst,  
Leigwaren und Suppenartikel,  
Kaffee, Thee, Chocolate, Cacao,  
Gemüse-Conserven, Südfrüchte,  
Wasch-Artikel und Vogelfutter zc.  
in nur vorzüglicher, stets frischer Waare und  
zu äußerst billigen Preisen. 10.6.

**Bernh. Kranz,**

37 Werderplatz 37 40c Waldstr. 40c,  
am Markt. alte Versorgungsanstalt.

Täglich auf dem Markte.

Jede Bestellung frei ins Haus.

**Schellfische**

lebendfrisch eingetroffen empfiehlt

**F. Benzel,**

Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b.

**Culmbacher Bier**

aus der ersten Culmbacher Actien-  
Exportbierbrauerei empfiehlt in 1/1 und  
1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden  
verschiedener Größe

**F. X. Rathgeb,**

vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,  
Ludwigplatz 57.

**Fertige Speisen,**

— kalt und warm —

sowie ganze complete

**Essen**

liefert

**C. Cartharius,**

\*10.3.

Karlstraße 13 a.

**Feinstes  
Culmbacher Exportbier**

in 1/1 und 1/2 Flaschen

3.2. empfiehlt

**Carl Sager, Hoflieferant.**

**Metallfußboden-Glanzlack,**

in längst bekannter Güte seit vielen Jahren aus  
den besten Rohstoffen selbst hergestellt und darum  
bei einmaligem Auftrich unter allen anderen farbigen  
Lacken den höchsten Glanz, die größte Härte  
und Dauerhaftigkeit besitzend, offerirt in allen  
Mäncen das Pfund zu 50 Pfg.

**Max Hofheinz, Karlsruhe,**

Material- und Farbwaren,  
Ecke Wilhelm- und Luisenstraße 8.

Niederlagen:

S. Zentner, Kronenstraße,  
H. Börsig, Durlacher Allee 26.

**Zurückgesetzte Teppiche**

außergewöhnlich billig.

233 x 300	Smyrna (Schmiedeberger Fabrikat)	125 M.,	früher 175 M.,
200 x 300	"	115 M.,	" 150 M.,
200 x 300	Smyrna-Imitation	60 M.,	" 90 M.,
275 x 400	Tournayvelour	80 M.,	" 130 M.,
275 x 285	"	60 M.,	" 90 M.,
280 x 315	"	55 M.,	" 75 M.,
275 x 345	Tapestry	45 M.,	" 65 M.,
210 x 350	"	35 M.,	" 48 M.,
200 x 300	"	39 M.,	" 50 M.,

empfehlen in nur ersten Qualitäten

**Dreyfuss & Siegel,**

Hoflieferanten.

**Weihnachts-Ausstellung.**

**Spielwaaren und  
Galanterie-Waaren.**

Hiermit erlaube ich mir zu geneigtem Besuch ergebenst einzuladen.

Wie seit Jahren bekannt, bin ich bemüht, das Beste zu bieten.

Grosse Auswahl, das Neueste u. Gediegenste zu billigsten Preisen.

C. Garbrecht, **Carl Vohl,** Kaiserstrasse  
Inhaber: 193/195,

2.1. zwischen Herren- und Waldstrasse.

**Neue Mandeln,**per Pfd. 80 Pfg., bei 5 Pfd. 75 Pfg.  
empfehlen \*2.1.**C. Cartharius.****Den Nagel auf den Kopf**

26.14.

treffen alle praktischen Haus-  
frauen, die das triebfähigste und  
seit 27 Jahren bewährte**Liebig's Backpulver**mit dem Bäckerjungen,  
(D. R. P. A. No. 7402) verwenden.  
Überall käuflich.**Meine & Liebig, Hannover.**  
Älteste Backpulv.-Fabr. Deutschl.**Boullarden,  
Gänse,  
Tauben,  
Sahnen**

empfehlen frisch

**C. Cartharius.****M. L. Beck,**

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehlen frische

holl. Schellfische, Kabeljan, Roth-  
zungen, Rheinzander, Ostender  
Soles, Blaufelchen, Nord-Salm.**Recht russischen Caviar,**  
direkt bezogen, in hochfeinen Qualitäten.Frische Sendung  
**Ostfeekrabben** (echte Crevettes).**Nürnberger Ochsenmaulsalat**  
in 1 Kilo-Dosen**Teltower Rübchen,  
Dauermaronen.****Straßburger Bratgänse,  
junge Sahnen, Boullarden, Enten.****Auftern,  
Caviar**

\*3.1.

am besten bei

**C. Cartharius.**

Für

**Weihnachtsgeschenke**

empfehlen

**Leipheimer & Mende,**

Hoflieferanten,

Kaiserstrasse 169,

ausserordentlich billig gekaufte Sortimente  
und aus deren Engros- und Détail-Lager  
zurückgesetzte grosse**Parthien**

schwarze und farbige

**Tuchstoffe**für Anzüge,  
Hosen, Paletots,  
Westen etc.,

halb- und reinwollene

**Kleiderstoffe**für Haus-,  
Strassen- u. Ge-  
sellschaftskleider,  
schwarz und farbig,

wollene u. halbseidene

**Confectionsstoffe**für Jacken,  
Capes,  
Mäntel,  
Abendmäntel, Kindermäntel u. Paletots,  
ein- u. zweiseitige Gewebe, Krimmer etc.,

schwarze und farbige

**Seidenstoffe**für Blusen, Kleider,  
Röcke u. Besätze,  
Foulards und  
Wachseide,

farbächte

**Waschstoffe**in hellen und ge-  
deckten Farben  
für Strapazier- und  
Strassenkleider.**Reste**

aller Arten

**Kleider- u. Tuchstoffe**in jeder Grösse werden  
zu ausserordentlich niederen  
Weihnachtspreisen  
abgegeben.



## Singfutter

für  
Kanarienvögel  
und  
einheimische  
Finken

per Paket 20 Pfennig (300 Gramm)  
empfiehlt die Samenhandlung

**Carl Weiss,**

2.1. Bähringerstraße 96.

Bleyle's gestricke

## Knaben-Anzüge

sind die besten Anzüge, für jedes Alter  
und für jede Jahreszeit passend. Illustr.  
Preisliste wird gratis abgegeben. Aus-  
besserungen und Verlängerungen werden  
wie neu. Fabriklager bei

**C. W. Keller,**

7.3. am Ludwigsplatz.

2.1.

**Leopold Kölsch,**

Weiß & Kölsch's Detail,

211 Kaiserstraße 211.

## Oberhemden,

beste Stoffe, gebiegene Arbeit.

Nach Maß als Spezialität.

Aufträge für Weihnachten erbitten baldigst.

## Hemdentuche

in allen Qualitäten und Preislagen  
ab 15 m Stückpreis, sowie

### Hemdeneinsätze

inglatt, mit Falten u. gestickt, vom  
einfachsten bis zum feinsten Genre,  
empfiehlt 2.2.

**G. A. Kühn,**

22 Erbprinzenstrasse 22,  
nächst dem Ludwigsplatz.

**Christian Mees,**

Werderplatz 31,

hält sein photographisches  
Atelier bei billigster Berechnung  
bestens empfohlen. 2.2.



## Karlsruher Liederkränz.

Sonntag am 1. Dezember 1901,

2.1.

Vormittags 11 Uhr:

Zum Beschluß der Jubiläums-Festlichkeiten

## — Nachfeier —

mit Musik und reichhaltigem Programm im  
Vereinslokal,

wozu wir die verehrl. aktiven und passiven Herren Liederkränzler hier-  
durch freundlichst einladen mit der Bitte um zahlreiche Beteiligung.

Fulder-Orden und -Abzeichen wollen angelegt werden!

Der Vorstand.

Die 3!

## Colosseum.

Freitag den 29. November

letztes Auftreten von den

**D'Loisachthaler und Willy Zimmermann.**

Samstag den 30. November

**Vorstellung** sowie erstes Debut von

**Hochberg-Trio**, Opern- u. Schauspiel-Parodisten.

**Hubert Vincento**, Frosch-Imitator.

**The Cabanis**, komisch-acrobatische Excentrique.

Sonntag den 1. Dezember

**Zwei Vorstellungen mit vollständig neuem Programm.**

Ueberzieher,

Herren,

dieser Saison,

Wärmemäntel.

Ernst Barth,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Telefon 1512.

# Brandmalerei.

Zur Ausübung dieser unstreitig schönsten und zugleich wenig mühevollen häuslichen Kunstbeschäftigung empfehle Bier- und Gebrauchsgegenstände aller Art in großartiger Auswahl (auch zum Schneiden).

Ernst Kirchenbauer, Kaiser-Passage 9 u. 11. **I<sup>a</sup> Brennapparate.** Kerbschnittwerkzeuge etc.

5.5. Eine Auswahl von über

**1000**

## Puppen-Berrücken

von ächten und Angora-Haaren bietet nur die erste **Karlsruher Puppen-Klinik** von H. Bieler, Damenfriseur und Berrückenmacher, Kaiserstr. 227. Neuanfertigung von zugegebenen Haaren nach jeder Angabe prompt und billig als Specialität. Größte Leistungsfähigkeit. Reellität selbstverständlich.

**Schlittschuhe**  
**J. Bähr,**  
Waldstrasse 51.

5.1.

## Brennholz,

alle Sorten, sowie Bündelholz, trocken, empfiehlt zu den billigsten Preisen

**B. Finkelstein,**

Mintheimerstraße 4 und Jähringerstraße 28. Preisconrants stehen gerne zu Diensten.

**Billig, Billig und Reell!**

## Maistgeflügel,

täglich frisch geschlachtet und sauber gerupft, je 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 9 Pfd. netto, 1 Fettgans oder Bratgans mit Kleingeflügel Mk. 5.25, 3 fette Enten oder 4 Brathühner Mk. 5.75 versendet alles franco Haus **S. Müller, Neubrunn** (Preuß. Schles.).

## Allgemeine

# Wirthe-Versammlung.

Unterfertiger Verein gestattet sich, sämtliche Hoteliers und Wirthe von Karlsruhe und Umgebung zu der am

**Freitag den 29. November ds. Js.,**

**Nachmittags 3 Uhr,**

stattfindenden

## Versammlung

im Gasthof zum goldenen Adler, Carl-Friedrichstraße 12, freundlichst einzuladen.

1. Bekanntgabe einer bezirksamtlichen Mittheilung (hochwichtig für jeden einzelnen Wirth).
2. Bericht der Vorstandschaft über die mit der Invaliditäts- und Altersversicherungs-Behörde stattgehabten Vereinbarung resp. Unterredung, den in letzter Versammlung besprochenen diesbezügl. Punkt betreffend.
3. Preisdrückung einer Großbrauerei von hier, das Flaschenbier betr.
4. Verschiedene hochinteressante wichtige Mittheilungen.

In Anbetracht der außerordentlich wichtigen Punkte der Tagesordnung rechnen wir auf zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

**Der Verein Karlsruher Wirthe.**

Der Vorstand:  
Th. Weber.

Der Schriftführer:  
L. Neff.

10-30%

Total-

10-30%

# Ausverkauf

wegen vollständiger

## Geschäfts-Veränderung.

Um schnellstens zu räumen, gewähre ich

Rabatt.

10

bis

30

%

Rabatt.

Kaufhaus

# Max Michelson,

Hamburger Engros-Lager,

167 Kaiserstrasse 167.

10-30%

10-30%

# Rabatt-Spar-Bücher!

Von Samstag den 23. November  
bis Samstag den 30. November  
kommen unsere Rabatt-Spar-Bücher

zur Verrechnung.

## Hermann Tietz.



**Karl Lindner,**  
Hofglaser,  
Waldstrasse 9,  
beim Kunstverein.

## Bilderrahmen.

Qualität und Auswahl unübertroffen.

*Alle modernen Neuheiten,*

in jeder Preislage.

### Bekanntmachung.

Um das rechtzeitige Erscheinen der für das **Karlsruher Tagblatt** bestimmten Anzeigen auf den folgenden Tag zu sichern, erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß **größere** Ankündigungen von 8 Uhr morgens bis **spätestens 2 Uhr** nachmittags, kleinere Anzeigen dagegen von 8 Uhr morgens bis 4 Uhr abends aufgegeben werden können.

Für die **Montags-Nummer** bestimmte kleinere Ankündigungen wollen **spätestens** Sonntags von 11 bis 12 oder Montag morgens von 8 bis 9 Uhr, **größere** dagegen schon **Samstags** abgegeben werden.

**Kontor des Karlsruher Tagblattes.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.